

Zur Vorsicht!

Auf, schwärmt und trinkt, geliebte Brüder,
Und gehet fleißig über Land!
Die Hundstags-Ferien sind schon wieder,
Die Hitze nimmt schon überhand!
Ja, trotz der Zeiten Sturm und Graus
Sitt froh zu „Mutter Grün“ hinaus!
Doch kann man draußen auch verschmachten,
Vor Hitze schier zu Grunde gehn —
Wählt man nicht leichte Sommer-Trachten
Sich aus der „goldnen Hundertjehn“!
Soll nicht verdorren der Humor,
Dann holt vom Ausverkauf zuvor:
Ueber 12,000 engl. Jaquet- und Rod-Anzüge,
bei uns wie bekannt reell und gut, von
14, 16, 18, 20, 22, 24, 27, 30, 33, 35 Mt.
Prima. 15,000 Sommer-Paletots in rein-
willenen Stoffen, von 12, 15, 18, 20, 22,
24, 27 Mt. Prima. 6000 Hüte und
Westen, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12 Mark Prima.
Kipack- und Zerknack-Jaquets von
1 Mt. 50 Pf. an. Knaben-Anzüge in Wasch-
und Wollstoffen auffallend billig.
„Goldene 110.“
„Berliner Konkurrenz-Verein“
in Berlin,
110. Leipzigerstr. 110.
Auf Hausnummer „110“ bitten genau zu achten.
Sonntags auch Abends geöffnet.

Reparaturen an Dampfdruckmaschinen
werden schnell und sicher ausgeführt durch
K. Schüttau in Zossen.

Empfehle mein Lager von
**Hafer, Gerste, Erbsen, Wicken,
Lupinen, Mais u. Kleie,**
auch laufe

neuen Roggen.
Gustav Müller,
Schöneberg, Haupt-Strasse 56.

Jeden Posten
neuen Roggen
kaufen
Gebrüder Tiemann,
Berlin C.,
Prenzlauer Strasse 13.

Neuen
Roggen, Gerste, Hafer etc.
kaufen zu höchsten Tagespreisen
Schulze & Hoppe Nachfg.
Klostermühle, Spandau.
Vertreter für Berlin: Mitinhaber
A. Dörfer Nachfg.
Berlin,
Schönhauser Allee Nr. 167 e.

**Roggenmehl, Roggenkleie,
Hafermehl, Quetschfutter**
offeriert die Cöpenicker Dampfmahlmühle
von **O. Zepp Nachfg.,**
Cöpenick, Lindenstr. 9.

Jeden Posten **Roggen** kauft d. D.

Ich kaufe jedes Quantum
Stroh,

auch Maschinenbruch, und nehme es zu
jeder Tageszeit ab auch würde ich dasselbe
mit meinem Gespanne abholen und bitte um
Offerten.

Otto Paul, Berlin,
Nischenbergerstrasse 57
Dampfmaschinenbauerei.

Wasserrüben-Samen,
selbst gezogen, hat abzulassen
Ang. Dähne, Teltow.

Kiefern-Stangen,
geschält, trock., 4, 5, 6 bis 10 Meter lang,
preisw. in Waggonlad. abzugeben. Offerten
sub **F V 68. Rudolf Mosse,**
Berlin, Friedrichstr. 66.

Getreidesäcke,
à 75 und 100 Kilo Inhalt, sowie fast neue
Zuckersäcke, à 40 Bk., empfiehlt
Albert Eckert, Trebbin.
P. S. Düngesalze halte vorräthig.

Starke riechendes
Desinfektionspulver,
per Ctr. 4,50 Mt., ½ Ctr. 2,50 Mt
zu haben
Berlin, Schönebergerstr. 15a.

Durch Abbruch gewonnene, noch gute
Thüren, Fenster, Ofen, Dachsteine,
Zint etc. sind sofort billig zu verkaufen
Berlin, Teltowerstrasse 37 Eingang von
der Trebbinerstrasse.

Birkenwäldchen in Tempelhof.
Sonntag, den 26. Juli cr.,
Erstes großes Extra-Concert,
ausgeführt von der 25 Mann starken Kapelle
des Stadtmusik Direktors Herrn **Leben**
aus **Dahme** (früher Jessen).
Anfang 4 Uhr. Entrée 15 Pf.
Familien-Billets von 3 Personen an, à 10 Pf.
H. Trinkaus.

Für Restaurateure!
Eine fast neue, große, eiserne
Kochmaschine
ist preiswerth in Berlin, hinter der Garnison-
Kirche Nr. 2, zu verkaufen. Näheres bei
Herrn **Fritsche** daselbst.

Einbruch
wird verhindert durch Anlage meiner Sicher-
heits-Telegraphen, bestehend aus 1 ele-
gantem Läutewerke, in welchem sich zugleich die
Elemente befinden, 1 Druckknopf, 1 Sicher-
heitskontakt u. 30 Doppelmeter Leitungsdraht.
Preis für die komplette Station Mt. 20.
Anlagenschema gratis.
G. M. Schneider, Berlin,
Seidenstrasse 48, fr. Prinzenstrasse 65.
Fabrik kompletter Haus-Telegraphen und
Telephon-Stationen.

Zur gefälligen Benachrichtigung.
Wir bringen die
Wassermühle Neue-Mühle
bei
Königs-Wusterhausen
Anfang August völlig umgebaut wieder in Betrieb und kaufen bereits jetzt
jeden Posten Roggen
zu den marktgemäß höchsten Preisen.
Clasen & Otto,
Neue-Mühle bei Königs-Wusterhausen.

Als anerkannt bestes Mast- und Milchfutter offeriren wir
bestes frisches Cocusmehl (Mastfutter), Mk. 6 per Ctr
mit circa 20 pCt. Protein und circa 10 pCt. Fett,
bestes frisches Palmkernmehl (Milchfutter), Mk. 5 per Ctr.,
mit circa 18 pCt. Protein und circa 5 pCt. Fett
ab Berlin, excl. Säcke, die zum Transport geliehen werden. Ueber Eisenbahnfrachten von
Berlin nach allen Stationen, sowie über Preis und Verwendung dieser Futtermittel geben
wir auf Wunsch gern nähere Auskunft.
Die Eisenbahnfrachten für 200 Centner sind die billigsten.
Berlin C., Linienstrasse 81

Rengert & Co.,
Palmkern- und Cocusöl-Fabrik.

Carl Grunert,
Berlin S.,
Kommandantenstr 45
vis-à-vis der Brandenburg Strasse,
nahe dem Moritzplatz.

Alttestes Geschäft für
**Oelfarbindruck,
Gemälde,
Glas-Chromos,**
grösste Auswahl — billige Preise.
Cuivres polis.



Am Freitag, den 31. Juli cr., treffe
ich mit einem Transport dänischer
Acker- und Luxus-Pferde
ein, und stehen dieselben nur Sonnabend,
den 1. August cr., zum Verkauf Berlin,
Wilhelmstrasse 3 b.
J. Gebhard aus Baruth.

3 kräftige, gesunde Arbeitspferde
stehen zum Verkauf auf der Kalkbrennerei von
F. Oertel, Zossen.

Ein Paar hohelegante, dunkelbraune
Kutschpferde
sind preiswürdig zu verkaufen, Berlin,
Röhrenstrasse Nr. 31, bei **F. Schultz.**

Ein Arbeits-Pferd
ist sehr billig zu verk. Brigg, Chausseestr. 91.

1 gutes Acker-Pferd
steht billig zum Verkauf Berlin, Wilhelm-
Strasse Nr. 3b. **Schröder.**

2 junge, fetle Ochsen
stehen zum Verkauf bei
W. Daehne in Rudow.

Eine schwere, frischmilchende
Kuh nebst Kalb
steht zum Verkauf beim Gastwirth **Nitze**
in Löwendorf bei Trebbin.

Zehlendorf.
Restaurant zum Jagdschlößchen,
Mittelstrasse 7.
Jeden Sonntag
Grillaffé von Huhn
in und außer dem Hause von 6 Uhr ab.
Gleichzeitig empfehle ich einen kräftigen
Mittagstisch, sowie **Speisen à la carte.**
Vorzügliche Biere.
Albert Lustig, Restaurateur.

A V I S!
Herren und Damen, welche gewillt sind,
einem Gesang Verein (gemischter Chor) als
aktives oder passives Mitglied beizutreten,
werden ergebenst eruchtet, sich **Montags,**
Abends 8 Uhr, im Restaurant **Henning,**
am Anhalter Bahnhof, einzufinden.
Großlichterfelde.
Der Vorstand des Gesang Vereins
„Frohe Vereinigung.“

Musik-Institut.
Junge Leute, welche die Musik erlernen
wollen werden jederzeit unter günstigen Be-
dingungen eingestellt.
Eduard Güdter, Kapellmeister.
Lützenwalde.

Teltow.
Montag, den 27. d. Mts.,
findet bei mir
Gänse-Ausschieben
statt, wozu ergebenst einladet
Kuhlmei, Gastwirth.

Seehof bei Teltow
Am Donnerstag, den 30. Juli cr.,
findet in meinem Garten ein
Großes Concert,
ausgeführt von der Kapelle des Herrn
Müller aus Teltow, statt, wozu ich ein
hochgeehrtes Publikum ganz ergebenst einlade.
Anfang 7 Uhr Abends. Entrée à Person 30 Pf.
Nach dem Concert findet ein
Tanz-Kränzchen
statt. **L. Jahnke.**
NB. Bei ungünstigem Wetter findet das
Concert 8 Tage später statt.

Großes
Schützenfest in Steglitz
bei Berlin,
den 2. und 3. August d. J8.
Budenbesitzer aller Art können sich melden
bei **J. Weisbrich, Albrechtstr. 8.**

Gross-Lichterfelde.
Restaurant Henning
(am Anhalter Bahnhof).
Auf vielseitigen Wunsch:
Donnerstag, den 30. Juli cr.,
2. großes Kinderfest.
— **Militär-Concert.** —
Anfang 4 Uhr,
wozu ergebenst einladet **H. Henning.**

Brusendorf.
Sonntag, den 26. d. Mts.,
Sternschießen.

Krieger-Verein zu Gr-Ziethen.
Sonntag, den 26. Juli cr.,
feiert unser Verein das neunte
Stiftungs-Fest,
verbunden mit Sternschießen, wozu er-
gebenst einladet
Der Vorstand des Krieger-Vereins.

Deutsche Reichsrechtschule
Wietstock
feiert am Sonntag, den 26. Juli
ihr diesjähriges
Sommerfest.
Anfang Nachmittags 3 Uhr.
— **Großes Concert,** —
ausgeführt von der Musik Kapelle des
Herrn **Liesegang.**
Abends **Tanzkränzchen,** wozu ergebenst
einladet
Der Festmeister.

500 Mark
zahle Demjenigen, der mir den Epithuben,
welcher das Bauholz im Juni 1884 aus
meiner verschlossenen Klemme gestohlen hat,
so nachweist, daß ich ihn gerichtlich belangen
kann.
Friedenau. **C. Böttcher.**

Die Beleidigung, welche ich gegen Herrn
G. Bierhan ausgesprochen, nehme ich
zurück und erkläre denselben für einen
Ehrenmann.
Friedenau. **C. Böttcher.**

Ich warne hiermit Jedermann, meiner
fühllich vernachlässigten Tochter **Friederike**
Weiss etwas auf meinen Namen zu borgen,
da ich für nichts aufkomme. Dieselbe hat
sich heimlich von mir entfernt.
Robert Weiss
zu Deutsch-Wilmersdorf.

Meine Frau hat sich von mir entfernt;
ich warne Jeden, ihr auf meinen Namen zu
borgen, da ich für nichts aufkomme.
Mittenwalde, den 29. Juli 1885.
Herrmann Tackmann.

Marktpreise.

	Berlin	Mitten-	Zossen
	22. Juli	21. Juli	21. Juli
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
Weizen	100 R.	18 —	18 —
Roggen		15 —	16 —
Gerste		17 —	16 50
Hafer		16 50	16 —
Lupinen		50 —	12 50
Erbsen	5 Qtr.	— —	1 —
Linjen		— —	1 25
Kartoffeln (Neue)	1 Risch	— —	3 50
Stroh	1 Schd.	— —	— —
Eier	1 Mtl.	— 70	— 80
Butter	500 S.	1 30	1 20